Schon wieder ein Messerstecher

Opfer liegt mit Stichen im Oberkörper lebensgefährlich verletzt auf dem Gehweg

Samstag 10. November 2018 - **Hannover (wbn). Schon wieder eine Bluttat, die mit dem Messer begangen worden ist.**

Ein 39 Jahe alter Mann ist heute mit lebensgefährlichen Stichverletzungen in eine Klinik in Hannover eingeliefert worden. Ein Passant hatte den Schwerverletzten heute Abend auf der Fernroder Straße in Hannover an einem Gehweg am Boden liegend gefunden. Das Opfer hatte Stichverletzungen am Oberkörper.

Fortsetzung von Seite 1 Es gibt Hinweise, dass der 39-Jährige mit einem unbekannten Mann in Streit geraten sein soll. Die Polizei ermittelt nunmehr wegen eines versuchten Tötungsdeliktes. Von dem Täter fehlt bislang jede Spur. Sie sucht Zeugen.

Nachfolgend der Polizeibericht: „Mit einer lebensgefährlichen Stichverletzung ist ein 39-Jähriger am Samstagbend, 10.11.2018, in eine Klinik eingeliefert worden. Von dem Täter fehlt bislang jede Spur. Die Polizei sucht Zeugen. Ersten Erkenntnissen zufolge hatte ein Passant den Verletzten kurz nach 19:00 Uhr an der Fernroder Straße, auf dem Gehweg liegend, gefunden und die Rettungskräfte verständigt.

Offensichtlich hatte der 39-Jährige eine Stichverletzung im Oberkörper erlitten. Ein Rettungswagen transportierte ihn in eine Klinik. Sein Zustand ist kritisch. Die Hintergründe sind derzeit unklar, der Polizei liegen Hinweise vor, wonach das Opfer zuvor im Bereich der Fernroder Straße mit einem bislang unbekannten Mann, vermutlich dem mutmaßlichen Täter, in Streit geraten war.

Die Kripo ermittelt nun wegen eines versuchten Tötungsdeliktes und sucht dringend Zeugen.

Hinweise hierzu nimmt der Kriminaldauerdienst Hannover unter der Rufnummer 0511 109-5555

entgegen.“